



Der Klettverschluss

Eine der bekanntesten Erfindungen, die wir der Natur verdanken, ist wohl der Klettverschluss. Ohne ihn möchtest du sicher nicht mehr auskommen.

► Überlege, welche Vorteile du durch ihn hast, und kreuze an.

- Das Schleifenbinden bleibt dir erspart.
- Es geht schneller.
- Es ist billiger.

► Erkundige dich, was der Hund mit Klettverschlüssen zu tun hat (Link unten), und ergänze den folgenden Text.

Der Franzose Georges de Mestral entdeckte bei Spaziergängen

_____ im Fell seines _____, aber auch in seiner eigenen _____. Das machte ihn neugierig und er untersuchte die Kletten unter dem _____.

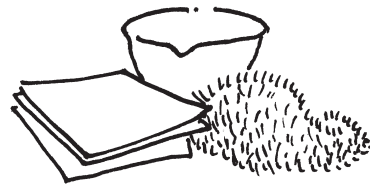


► Notiere, was er dabei entdeckte, und male es in das Kästchen:



► Woran bleiben Kletten wohl hängen? Überlege.

- an Papier
- an flauschigen, haarigen Oberflächen
- an Plastik



Es dauerte allerdings noch zehn Jahre, bis de Mestral diese Verschlüsse künstlich herstellen konnte.

► Ergänze den Text. Der Link hilft dir dabei.

Der Klettverschluss besteht aus zwei _____. Einer davon hat _____, der andere _____ auf der Oberseite.

Zusammgepresst ergeben sie einen praktischen _____.

1951 meldete de Mestral seine Idee zum _____ an.

► Notiere einige Verwendungsbeispiele, die du selbst kennst: _____

